



Protokoll – GV Film-Fest Malans

Datum/Ort: 6.4.2025, 16.00-17.00 Uhr, Rathausstall

Anwesende:

Sabine Bietenhader (Protokoll), Cathérine Engel, Andi Meier, Claudio Müller, Benjamin Schäfer, Anne Meike Stauffer, Jutta Strehlow, Cornelia Tanner

Entschuldigt (aus dem Vorstand):

Carl Meinherz, Christian Frautschi

Traktanden

1. Begrüssung und Protokoll (Anne Meike)

Anne Meike begrüsst die Anwesenden.

Das Protokoll der GV 2024 wurde von den Anwesenden genehmigt und verdankt.

2. Jahresbericht (Anne Meike)

Meike liest den Jahresbericht vor:

Thema 2024: *Courage*

Filmauswahl:

Der Auswahlprozess gestaltete sich anfangs etwas komplex, da die Kommunikation mit den Filmverleihern auf mehrere Personen verteilt war. Dennoch konnte eine sehr gute Filmauswahl getroffen werden.

Technik:

Anstelle der Surroundtechnik kam in diesem Jahr ausschliesslich Stereo-Sound zum Einsatz – mit durchwegs positiven Rückmeldungen. Die neue Lösung überzeugte nicht nur qualitativ, sondern war auch kostengünstiger.

Filmschaffende:

Rund zwölf Gäste aus Berlin, Leipzig, dem Engadin, der Innerschweiz und der näheren Umgebung reisten an. Der direkte Austausch mit ihnen wurde vom Publikum sehr geschätzt.

Stuntworkshop:

Der Workshop konnte 2024 zum zweiten Mal durchgeführt werden. Er erfreute sich erneut grosser Beliebtheit bei Kindern, und der entstandene Film wurde unter tosendem Applaus im Kino gezeigt. Die Kinder waren sichtlich stolz auf ihr Werk. Trotz des Erfolgs hat sich der Vorstand aufgrund aufwendiger organisatorischer Herausforderungen – insbesondere in der Kommunikation mit Eltern – dazu entschieden, den Workshop künftig nicht mehr durchzuführen.

Gastronomie:

Der *Fritigstreff* litt unter dem schlechten Wetter und war entsprechend weniger gut

besucht. Positiv hervorzuheben sind jedoch die Take-away-Verkäufe an Familien, die eigenes Geschirr mitbrachten, um das Gericht zuhause zu essen.

Helfereinsatz:

Die Einsätze verliefen reibungslos, und erfreulicherweise konnten neue Helfende gewonnen werden. Dennoch besteht Optimierungspotenzial bei der klaren Zuteilung von Verantwortlichkeiten.

Abschlussfest:

Auf dem Schulhausplatz der Oberstufe (*Fritigstreffplatz*) herrschte dank gedeckter Tische, einem viel gelobten Dreigangmenü und einem stimmungsvollen Konzert eine besonders schöne Atmosphäre.

Finanzen:

Erstmals seit mindestens 2020 wurde ein Gewinn erzielt. Die Defizitgarantien mussten entsprechend nicht beansprucht werden. Gründe dafür waren Rekorde bei Besucherzahlen und Einnahmen sowie gesenkte Ausgaben.

Rückmeldungen von Filmschaffenden:

Besonders positiv aufgenommen wurde die Tatsache, dass wir weiterhin gedruckte Flyer versenden. Diese bleiben ein wichtiges Mittel der Wertschätzung und Information.

Rückmeldungen von Besuchenden (inkl. Filmschaffenden):

Hervorgehoben wurden die gelungenen Filmzeiten, das exzellente Programm und das tolle Ambiente.

Rückmeldungen von Sponsoren:

Die Organisation und Kommunikation wurden gelobt – insbesondere die namentliche Erwähnung der Sponsoren sowie der persönliche Empfang mit Sitzplatzreservation und Krachmandeln.

Reservationsen:

Aufgrund der steigenden Nachfrage – insbesondere von Gästen mit längerer Anreise – wird ab 2025 die Möglichkeit zur Ticketreservation wieder eingeführt.

Kinderprogramm – «Von Kindern für Kinder»:

In diesem Jahr waren Kinder aktiv in verschiedene Bereiche eingebunden: beim Kassendienst, bei der Verpflegung (Abpacken von Krachmandeln, Popcornherstellung, Getränkeauschank) und sogar bei der Filmeinführung. Zum Schluss sorgten sie mit dem Besen in der Hand auch für ein sauberes Kino.

3. Finanzen (Benjamin)

Benjamin stellt die Jahresrechnung vor:

- Im Vergleich zum Vorjahr konnte rund 2'000 Franken mehr an Unterstützung generiert werden.
- Die Ausgaben für das Kinderprogramm wurden erhöht, während beim Konzert bewusst gespart wurde.
- Der *Fritigstreff* schliesst trotz deutlich geringerem Gewinn (bedingt durch das schlechte Wetter) weiterhin mit einem Plus ab.

Revisorenbericht:

Benjamin verliest den Bericht der Revisionsstelle. Die Revision wurde am 12. März 2025 von Valérie Cavin und Simon Sidler durchgeführt. Der Kontostand am 31.12.2024 beträgt CHF 20'016.94 und liegt damit deutlich über dem Vorjahresstand. Die Stichproben zeigen, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde. Der Kassier habe sehr sorgfältig gearbeitet.

Die Revisionsstelle empfiehlt daher die Genehmigung der Jahresrechnung 2024.

Beschluss:

Benjamin Schäfer wird für seine Arbeit verdankt und erhält Décharge.

4. Budget 2025 (Benjamin)

Benjamin erläutert das Budget für das kommende Jahr:

Gesamtrahmen: Das Budget bewegt sich im Rahmen der Vorjahre.

Stiftungen: Aufgrund der positiven Entwicklung wird dieser Budgetposten leicht erhöht.

Fritigstreff: Angesichts der Erfahrungen aus dem letzten Jahr wird dieser Budgetposten etwas reduziert.

Kinderprogramm: Für 2025 sind geringere Ausgaben vorgesehen, da kein grosser Anlass wie der Stuntworkshop geplant ist.

Werbung: Ein grösserer Aufwand für Sichtbarkeit und Reichweite ist eingeplant.

Weitere Ideen: Cathérines Vorschlag, wieder einen Film auf dem Dorfplatz zu zeigen, wird erneut aufgegriffen. Sollte die Umsetzung erfolgen, ist mit höheren Kosten im technischen Bereich zu rechnen.

5. Wahlen

Es finden keine Wahlen statt, da weder Ein- noch Rücktritte zu vermelden sind.

6. Ausblick und Varia

Fritigstreff vom 20. Juni 2025 (Anne Meike):

Das Menü wird dieses Jahr nicht aus *Pizzoccheri* bestehen – die konkrete Menüwahl steht jedoch noch aus.

Festorganisation (Anne Meike):

Seit dem Rücktritt von Felix und dem Wegfall einiger Helfender wird diskutiert, in welchem Umfang der Festteil künftig noch durchgeführt werden kann. Eine mögliche Auslagerung wird geprüft – beispielsweise in Form einer Zusammenarbeit mit dem Restaurant *Sternen*. Christian steht diesbezüglich im Austausch mit Nik.

Terminkollision (Sabine):

Armin Kohler hat eine Veranstaltung der Gemeinde am **23. August 2025** angekündigt (Alpbesuch für die Malanser Bevölkerung). Sabine klärt ab, ob der Anlass allenfalls auf den Sonntag, 24. August, verschoben werden kann. Der Verein schätzt es sehr, dass die Gemeinde den Vorstand frühzeitig über solche Termine informiert.

Kooperationsidee (Sabine):

Eine Zusammenarbeit mit der *Zauberlaterne / Kleinen Laterne* wird von den Anwesenden sehr positiv aufgenommen. Sabine wird entsprechende Abklärungen treffen und über eine mögliche Kooperation informieren.

Datenschutz (Jutta):

Das neue Datenschutzgesetz muss umgesetzt werden. Zusätzlich ist der neue Leitfaden zu Cookies zu beachten – insbesondere die Möglichkeit zur Ablehnung von Cookies muss gegeben sein. Innerhalb des Vorstands soll eine Person bestimmt werden, die die Rolle der/des Datenschutzbeauftragten übernimmt. Jutta bietet ihre rechtliche Unterstützung bei der Umsetzung an. Hinweis von Cornelia: Beim Frauenverein setzt sich aktuell Melanie mit der Thematik auseinander.

Nutzung Schermenkino:

Sabine hat mit Herrn Sulzer geklärt, dass das *Schermenkino im Haus von Moos* während des Film-Festes vom **16.–23. August 2025** vom Verein genutzt werden darf.

Ausblick – nächste Schritte:

Sichtung und Auswahl der Filme, Definition des Jahresthemas, Aktualisierung der Filmliste. Die Planung fürs Winterprogramm im *Rathausstall* soll wieder aufgenommen werden.

Dank:

Die Anwesenden bedanken sich herzlich für die geleistete Arbeit des Vorstandes. Andi spricht dem Vorstand ein grosses Kompliment für das vergangene Film-Fest aus und betont seine grosse Wertschätzung für das geleistete Engagement.